

Ämtliche Bekanntmachungen.

Auf Grund der §§ 26, 27 und 29 des Statuts für die landwirthschaftliche Berufs-Gesellschaft für die Provinz Sachsen vom 19. Dezember 1887 wird hiermit Folgendes zur Kenntniss der Mitglieder und bezw. der Organe der Gesellschaft gebracht:

Die Gesellschaftsmiglieder haben binnen zwei Wochen bei dem Kreis-Ausschusse — bezw. durch Vermittelung des Vertrauensmannes schriftlich anzumelden:

1. solche Betriebsänderungen, welche für die Zugehörigkeit der Betriebe zur Berufs-Gesellschaft überhaupt von Bedeutung sind, sowie jeden Wechsel in der Person der Betriebsunternehmer, und Betriebs-einstellungen;
2. alle Veränderungen in der Gesamtgröße der in einem Betriebe bewirtschafteten Flächen, sowie in der Größe der zum Betriebe gehörigen besonderen Kulturarten bewirtschafteten Flächen. — Als besondere Kulturarten gelten die Bewirtschaftungsweisen als:
 - a) Acker, Garten, Weide, Hutung, Unland (diese gelten als eine Kulturart),
 - b) Wald,
 - c) Wasserflüsse und
 - d) sonstige Bewirtschaftungsarten —;
3. alle Veränderungen in der Höhe des bei der Unfallversicherung in Ansatz gebrachten Grundsteuerbetrages insbesondere in Folge von Anwerb von Grundstücken durch Kauf, Tausch, Schenkung, Erbgang, Veräußerung von Grundstücken durch Verkauf u. s. w., anderweitiger Veranlagung von Grundstücken zur Grundsteuer, Neuveranlagung bisher grundsteuerfreier bezw. nur ideell veranlagter Grundstücke (§ 24 Abs. 2/3 des Gesetzes über die Grundsteuer-Verordnung vom 22. März 1889), demnachst ideell zu veranlagter Grundstücke von der Grundsteuer;
4. folgende Veränderungen in der Art des Betriebes:
 - a) die Benutzung von Wirtschaftspferden in solchen Wirtschaften, in welchen bisher keine Pferde verwendet wurden,
 - b) die nicht nur vorübergehende Aufgabe der Benutzung aller Wirtschaftspferde in einer Wirtschaft, welche bisher Pferde verwendet hat,
 - c) die Anwendung von durch Zugthiere bewegter Nähmaschinen für Getreide und Gras, von Dampf- und Öpel-Drechselmaschinen, von Dampf- und Öpel-Häckselmaschinen, von solche bisher nicht benutzt wurde,
 - d) die — nicht nur vorübergehende — Aufgabe der Benutzung der vorhergenannten Maschinen in Wirtschaften, in welchen sie bisher benutzt wurden.

Die Unterlassung der Anmeldung dieser Betriebsänderungen sowie die verspätete Anmeldung der letzteren unterliegt der in § 124 des Reichsgesetzes vom 5. Mai 1886 vorgeordneten Ordnungsstrafe.

Verordnung den 12. März 1889.

Der Provinzial-Ausschuss.

Die vorstehende Bekanntmachung wird hierdurch mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntniss gebracht, daß an die Stelle des Kreis-Ausschusses tritt die vorgeschriebenen Anmeldungen daher, soweit solche nicht durch Vermittelung des Vertrauensmannes stattfinden, bei dieser zu bewirken sind. Gleichzeitig wird wiederholt darauf aufmerksam gemacht, daß als Vertrauensmann für den hiesigen Sections-Bezirk der Detonomie-Director Albert Schild, Hölberweg Nr. 39 und als dessen Stellvertreter der Kunst- und Handlungsdirektor Otto Schröder, Sägersplatz Nr. 14, hier selbst bestellt worden ist.

Halle a. S., den 3. April 1889.

Der Stadt-Ausschuss des Saalkreises Halle a. S.

Fahrplan

der Halle'schen Straßenbahn Sommer-Halbjahr 1889.

Vom 22. April cr. ab tritt für die Halle'sche Straßenbahn nachstehender Fahrplan in Kraft.

I.

Strecke: Bahnhof — Markt — Kirchthor.

Die betr. Wagen führen außer den Seitenschildern mit der näheren Bezeichnung der Tour, an der Vorder- und Hinterseite bei Tage roth-weiße Scheiben und bei Nacht rote Lampen.

Es fährt ab: der erste Wagen vom Bahnhof 6 Uhr 33 Min. Früh, " letzte " " Kirchthor 6 " 38 " " " " " Bahnhof 9 " 53 " Abds. " " " Kirchthor 10 " 08 " "

Es folgen nach der ersten Abfahrt die Wagen in Zwischenräumen von 7 Minuten.

II.

Strecke: Bahnhof — Poststraße — Kirchthor.

Die betr. Wagen führen außer den Seitenschildern mit der näheren Bezeichnung der Tour, an der Vorder- und Hinterseite bei Tage grün-weiße Scheiben und bei Nacht grüne Lampen.

Es fährt ab: der erste Wagen vom Bahnhof 6 Uhr 38 Min. Früh, " letzte " " Kirchthor 6 " 43 " " " " " Bahnhof 9 " 48 " Abds. " " " Kirchthor 10 " 03 " "

Es folgen nach der ersten Abfahrt die Wagen in Zwischenräumen von 15 Minuten.

III.

Strecke: Bahnhof — Siebichenstein.

Die nach Siebichenstein durchfahrenen Wagen der Strecke I. und II. führen bei Tage in den an der Vorder- und Hinterseite angebrachten roth-weißen bezw. grün-weißen Scheiben sowie bei Nacht in den Toplaternen schwarze Diagonalstreich.

Es fährt ab: der erste Wagen vom Bahnhof 6 Uhr 45 Min. Früh, " letzte " " von Siebichenst. 6 " 30 " " " " vom Bahnhof 9 " " " " " " von Siebichenst. 10 " 30 " "

Es folgen nach der ersten Abfahrt die Wagen in Zwischenräumen von 20 Minuten.

Halle, Siebichenstein, den 1. April 1889.

Für den redaktionellen und Inseratentheil verantwortlich Julius Mundkeit in Halle. — Die hiesige Buchdruckerei (H. Kretschmann) in Halle. Expedition des Halle'schen Tageblattes: Große Ulrichstraße 19, geöffnet von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.

Unter Hinweis auf die diesseitige Bekanntmachung vom 5. Mai vorigen Jahres (Halle'sches Tageblatt Nr. 109) wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniss gebracht, daß die von den sädlichen Behörden unter Zustimmung der Polizeiverwaltung für beide Seiten der Thalgarbe festgesetzte Verkaufsliste, sowie eine Veränderung der Maßzahl der Thalgarbe und eines Theiles des Grasweges namentlich einseitig festgesetzt ist da gegen dieselbe erbobenen Einwendungen durch rechtkräftigen Beschluß des Bezirks-Ausschusses zur Vernehmung als un begründet zurückgewiesen sind.

Die betreffenden Pläne können in Stadtkasseamt eingesehen werden. Halle a. S., den 4. April 1889. Der Magistrat.

Rechnungslegung

über den Eingang und Verwendung von freiwilligen Beiträgen zur Unterstützung der Angehörigen der beim Eisenbahnunfall bei Nürnberg Verunglückten.

A. Eingegangene Beiträge: 1. Gnaden-Gesicht Sr. Maj. des Kaisers 500 Mk., 2. Sammlung der Herren Reserve-Offiziere in Halle 115,40, 3. Postenbank von Melleman, Hotel Haupte in Leipzig 20, 4. Sammlung von Beamten der Eisenbahn-Verwaltung und der Eisenbahn-Bewirtschaftung naheliegender Gewerbebetriebe (Sammelliste 1: Mk. 352,05, Sammeliste 2: Mk. 38,75, Sammeliste 3: Mk. 117, Sammeliste 4: Mk. 20,70, Sammeliste 5: Mk. 160,65, Sa.: Mk. 689,15), 5. Sammlung der Gäste der Gastwirtschaft neue Bogen Nr. 54, 6. Sammlung der Gäste im „rothen Roß“ Nr. 112,40, 7. Sammlung der Gäste im „gold. Löwen“ Nr. 35,50, 8. Sammlung Evidenzahl, Anthor u. Genossen Mk. 43,50, 9. Sammlung im 5. kommunalen Wahlbezirkverein Nr. 14,87, 10. Sammlung der Gäste der „gold. Ägel“ Nr. 24,02, 11. Sammlung des Zweigvereins für Nahrungsmittelindustrie Nr. 106,25, 12. Armenkasse der Boge in der Ulrichstraße Nr. 30, 13. Kaufmann Ebermann Nr. 10, 14. Sammlung des Schützenbundes in Bauer's Gastwirtschaft Nr. 2,25, 15. Kaufmännischer Verein „Victoria“ Nr. 6, 16. Redaktionen des Generalanzeigers für Leipzig und Umgebung Nr. 32,50, 17. Expedition der Halle'schen Zeitung Nr. 12. Summa der eingegangenen Beiträge: Mk. 1807,84.

B. Ausgabe: 1. Unterweisungen Mk. 1806,74, 2. Postauslagen z. Nr. 1,10. Summa der Ausgabe: Mk. 1807,84.

Vorstehende Rechnungslegung veröffentlichen wir mit dem Ausdruck des herzlichsten Dankes im Namen der Unterstifteten. Halle a. S., den 7. April 1889.

F. Rischmann, Königl. Eisenbahn-Bau- und Betriebs-Insp. D. R. 13. Vorstehende Rechnungslegung wird nach Prüfung der Einzelbeträge als richtig anerkannt. Halle a. S., den 7. April 1889. von Polly, Stadtrath.

Allgem. Spar- und Vorschuß-Verein zu Halle a. S.

Eingetragene Genossenschaft.			
Activa.	Bilanz pro ult. März 1889.	Passiva.	
Cassa-Conto	61500,17	Kapital-Conto	291780,
Wechsel-Conto	309878,77	Reservefonds-Conto	56597,02
Effekten-Conto	29098,92	Darlehens-Conto „A“	964374,
		6 mon. Rückzahlung	
Debitoren-Conto	1472209,74	Darlehens-Conto „B“	154039,
		3 mon. Rückzahlung	
Diverse Debitoren	43450,70	Darlehens-Conto „C“	414624,48
		Diverse Creditoren	34723,40
	1916137,90		1916137,90

Für Reichenschüler empfehle mein reichhaltiges Lager sämmtlicher Zeichenmaterialien in bester Qualität. Mauer-gasse 3. H. Bretschneider.

Für die Anlage einer herrschaftlichen Villa geeignet. Ein circa drei Morgen großes Parzellgrundstück in lebhafter, gesunder, freier, von Privatgärten umgebener Lage, an drei Straßen belegen, zur Erbauung einer oder mehrerer Villen ganz besonders geeignet, sofort verkäuflich. Offerten unter A. z. 4880 bef. Rudolf Mosse, Halle.

Stadtgymnasium zu Halle a. S.

Das neue Schuljahr beginnt Donnerstag den 25. d. Mts. Vormittags 11 Uhr mit Einführung des Unterzeichneten. Derselbe wird am Mittwoch den 24. d. Mts. von 8—11 Uhr Vormittags im Gymnasialgebäude zur Aufnahme neuer Schüler bereit sein. Vorzulegen sind Geburtszeugnisse, Taufzeugnisse, Impfschein, sowie ein Abgangszeugniß der etwa vorher besuchten höheren Lehranstalt. Dr. F. Friedersdorf.

Fortbildungsschule des Kaufmännischen Vereins.

Der Unterricht beginnt für: **Schnellschönschreiben,** Mittwoch, den 10. April Nachmittags 2 Uhr. **Stenographie (System Stolze)** Mittwoch, den 10. April Abends 8 Uhr. Zehrerlinge von Nichtmitgliedern können ebenfalls am Unterrichte theilnehmen. Anmeldung bei Herrn Wilhelm Boehr. Der Vorstand.

Auction.

Mittwoch den 10. d. Mts. Vormittags 10 Uhr versteigere ich Geißstraße 42 a) zwangsweise: 1 eiserne Bandhage, einen Kleidersekreter, 1 Kommode, 1 Sopha, 1 Regulator, 1 Eleganz st. c. b) freiwillig: eine Parthei getragener Herren- u. Damenkleidungsstücke. Petschick, Gerichtsvollzieher in Halle.

Auction.

Mittwoch den 10. d. Mts. Vormittags 9 1/2 Uhr versteigere ich Geißstr. 42 zwangsweise: verschiedene Möbel, Garn. 11 Uhr in Siebichenstein, Wirtelstraße 7: 2 Auenstücke, 1 gr. Lederregal mit Façon, 1 A. Regale, 1 Waagenwaage, eine Dezimalwaage, 2 gr. Wappstücken, 1 Petroleumapparat u. a. S. Friedrich, Gerichtsvollzieher in Halle.

Auction

im Zwangsvollstreckungs-Verfahren. Mittwoch den 10. d. Mts. Vorm. 11 Uhr versteigere ich Geißstraße 42 hier: 2 Sophas, 1 Kleiderschrank, 1 Vertikal, 1 Kommode, 1 Parthei Granat-, Corallen-, Perlmutter- u. Eisenbeinbrochen, Meerschaum- und Steinzeugen u. Pfeifen etc. Hirsch, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Am Mittwoch den 10. ds. Mts. Mittags 12 Uhr werde ich in Siebichenstein im Gasthof zum „Röderberg“ zwangsweise und voranschichtig bestimmt versteigern: 1 fast neue Vertikale mit Matrasse, 1 Kleiderschrank, 1 H. Faß, 1 Kommode und 4 Bilder. Lützendorf, Gerichtsvollzieher in Halle.

Auction.

Mittwoch den 10. April Vorm. 10 Uhr versteigere ich Geißstraße 42 1 mahag. Vertikal, 1 Nähtisch, 1 Spiegel, 1 Cisternrohr und div. Kleidungsstücke. W. Elste, Auctions-Commissar.

Auction.

Mittwoch den 10. ds. M. Vorm. 9 1/2 Uhr versteigere ich Geißstr. 42 hierelbst zwangsweise: 1 Gebirgskranz, 1 Pianino, 1 Silbersekrant mit Spiegel-scheiben, 1 Schreksstuhl, 1 Kommode und versch. mehr. Kraft, Gerichtsvollzieher.

Alle Sorten sehr schöne Speise-Kartoffeln, Biskuit, Nusskinder, Nieren, Krenz- und Blaue-Kartoffeln. Gutsohnende Hülsenfrüchte empfiehlt **A. Schmeisser,** Markt 1, im Rathhaus.

Täglich frisch gekochenen **Spargel,** Erster Brunnenkresse, Italiener Blumenkohl, Radischesen, Endivien, Schwarz-Wurzel, Kopf-Salat, Holländer Röhren und Weißkohl empfiehlt **A. Schmeisser** Markt 1, Rathhaus unter der Uhr im Keller.

Giergn 1 Beilage.